

Niederschrift zur Ausschusssitzung vom 14.10.2010

Beginn: 17.00 Uhr
Ende: 19.05 Uhr
Ort: Stadthaus, Altmarkt 21, Raum 3

Teilnehmer:

Herr Dr. Bialas	Frau Kuhlmann
Herr Maresch	Herr Pollack
Herr Kaun	Herr Lange
Frau Küttner	Frau Pabel
Frau Schädel	Herr Lehmann
Herr Weisflog	
Herr Hallmann	
Herr Möller	
Herr Schnapke	

Gäste: siehe Anwesenheitsliste

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 01: Bestätigung Tagesordnung

Abstimmung: 9 : 0 : 0

Zu TOP 02: Bestätigung Protokoll

Abstimmung: 9 : 0 : 0

Zu TOP 03: Informationen, Anfragen, Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung

- Bericht Gelsenkirchener Allee

Herr Geißler berichtete über die durchgeführten Kontrollen. Die Allgemeinverfügung ist bis Oktober gültig. Im Zeitraum von April bis September war die Anzahl der angetroffenen Personen rückläufig. Eine Lösung des Problems ist aber nicht erreicht, es erfolgte nur eine „Standortverlagerung“.

Seitens der Stadt wurde vorgeschlagen, dass die Allgemeinverfügung bis Juli 2011 verlängert wird.

Herr Maresch führte aus, dass dieses Thema im Sozialausschuss mit behandelt werden sollte. Es müsste ein Konzept erstellt werden zur Gesamtsituation (Angebote der Stadt anwenden).

- Bearbeitungsstand Wohngeldanträge

Herr Konzack führte zum aktuellen Stand der Abarbeitung der Anträge aus. Durch Umstrukturierung im Wohngeldbereich können evtl. personelle Ausfälle (Krankheit) besser abgesichert werden. Gegenwärtig liegt der Bearbeitungsstand bei 4 Wochen.

- Info Hochwasser

Herr Bergner berichtete über das Hochwasser im September und Herr Brodowski machte ergänzende Ausführungen. Es kam zu keinen größeren Vorfällen. Zur Kontrolle sind die Deichläufer bis Anfang Oktober regelmäßig unterwegs.

Herr Schnapke erkundigte sich nach den entstandenen Kosten. Herr Brodowski erklärte, dass beim September Hochwasser keine größeren Kosten angefallen sind; beim Hochwasser im August werden die genauen Kosten noch ermittelt. Die Deichpflege bleibt weiterhin Hauptaufgabe. In Zusammenarbeit mit dem Landesumweltamt werden weiterhin Kontrollen und Maßnahmen zur Sicherung durchgeführt.

Herr Dr. Bialas übergab Herrn Bergner ein Schreiben des Ortsbeirates Skadow zu der mangelnden Grabenpflege. Über eingeleitete Maßnahme wird im Rechtsausschuss im Januar 2011 berichtet.

Zu TOP 04: Beschlussvorlagen

4.1. Überplanmäßige Ausgabe Winterdienst Vorlagen-Nr.: II-010/10

Frau Schneider stellte die Vorlage vor.

Herr Schnapke fragte nach, ob es schon Vorbereitungen gibt, falls der kommende Winter wieder derart niederschlagsreich wird. Frau Schneider bejahte dies; es laufen Abstimmungen mit ALBA.

Abstimmung: 9 : 0 : 0

4.2. Änderung Straßenreinigungssatzung Vorlagen-Nr. II-013/10

Frau Schneider stellte die Vorlage vor. Herr Dr. Bialas gab den Hinweis, dass die Ortsbeiräte

nicht mit beteiligt wurden. Frau Schneider führte aus, dass die Vorlage mit den Ortsbeiräten abgestimmt wurde.

Abstimmung: 9 : 0 : 0

4.3. Schulbezirkssatzung Grundschulen
Vorlagen-Nr.: III-005/10

Herr Bischoff stellte die Vorlage vor. Durch Veränderung der Straßenzüge wurde der Einzugsbereich für die jeweilige Grundschule geändert. Herr Dr. Bialas regte an, sich an der Landesgrundschulordnung zu orientieren. Dort heißt es in § 4 Abs. 3 (3) „*Melden Eltern ihre Kinder an einer Ersatzschule an, informieren sie darüber unverzüglich die örtlich zuständige Schule.*“ Herr Bischoff stimmte dem zu; dieser Absatz kann mit aufgenommen werden.

Abstimmung: 9 : 0 : 0 mit Zusatz

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Beschlussvorlagen

./.

2. Allgemeines/Informationen

./.

3. Petitionen

gez. Dr. Bialas
Vorsitzender des Ausschusses für Recht,
Sicherheit, Ordnung und Petitionen